

6. Epitaph. Öl auf Holz. Zwischen den männlichen und weiblichen Mitgliedern der Familie volutengerahmte Inschrifttafel mit Inschrift auf Elisabet Khuenin geb. Tanhausen, gestorben 1600.
Elisabet Khuenin geb. Tanhausen, gestorben 1600.

Skulpturen.
Fig. 218.

Skulpturen: 1. Holz, polychromiert; Kruzifixus zwischen Maria und Johannes, die auf eigenen Sockeln stehen (Fig. 218). Deutsch, Ende des XVI. Jhs.
2. An der Stiege zum dritten Stock: Holz, polychromiert; Figur der Madonna mit dem Kinde auf dem Arme in Glorie. Deutsch. Erste Hälfte des XVII. Jhs.



Fig. 220 Evangeliar a X 6, f. 36' (S. 147)

3. Statue, Holz, modern polychromiert und vergoldet, in altarartiger Rahmung. Über einfachem Postamente Rundbogennische mit kannelierten Pilastern und angesetzten Voluten und Blattranken. Am Bogen zwischen einem Perlstabe und einer Perlschnur appliziert eine fortlaufende Blattranke. In der Nische über volutenverziertem Postament Statue des hl. Benedikt. Rahmung aus dem Ende des XVII. Jhs.; die Statue, die früher den hl. Leonhard darstellte, aus der Mitte des XVIII. Jhs. (Hände und Kelch neu; renoviert 1907).
4. Holz, polychromiert; Relief, Brustbild des Abtes Pirminius von Fiecht, von vorn gesehen, in einem Buche lesend, das er mit beiden Händen hält. Oben an der Rückwand gemaltes Wappen und Aufschrift: *P. A. G. aet. 64, 1789*. Links unten bezeichnet: *Nissel in Fügen*. An der Staffel kleines Rundmedaillon mit Reliefporträt, Profilbrustbild des Künstlers (Fig. 219).

Fig. 219.

Kasten.

Kasten: Holz, braun gestrichen, breiter, viereckiger Aufbau im Postament und Aufsatz zwei beziehungsweise drei Schubladenfächer. Die Füllfelder an den Türen und die Randleisten mit furnierten Rahmen, erstere mit appliziertem Rankenwerke. Im Fries Inschrift: *Maria Ursula Lienpacherin Anno 1672*.